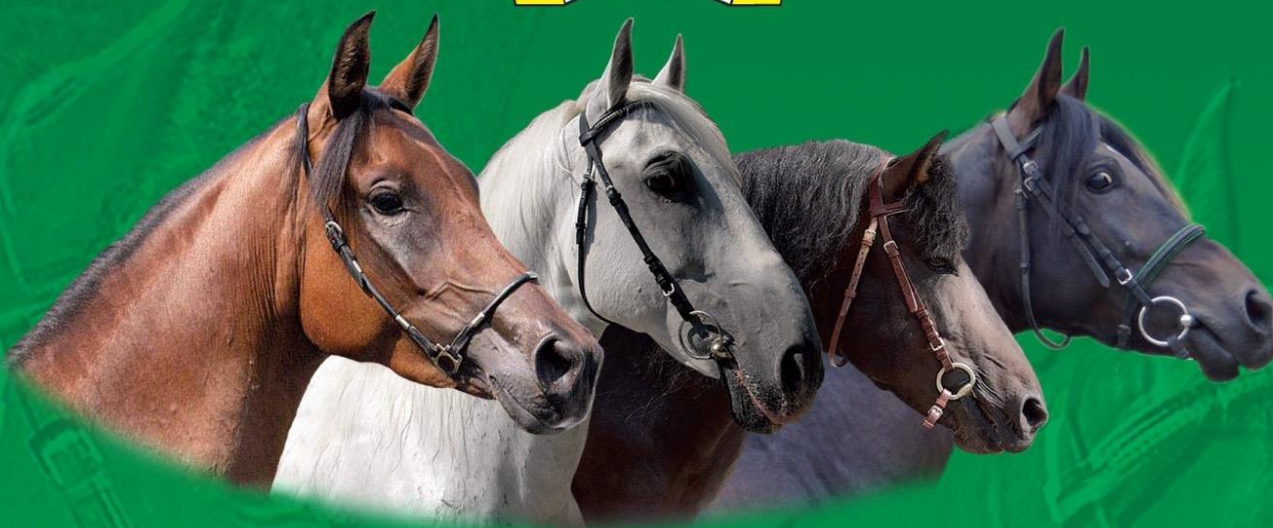


MEDZINÁRODNÝ CHOVATEĽSKÝ ŠAMPIONÁT PLEMIEN
SHAGYA-ARAB, LIPICAN, HUCULSKÝ KÔŇ
A ARABSKÝ PLNOKRVNÍK

INTERNATIONALES ZUCHTCHAMPIONAT
FÜR SHAGYA-ARABER, LIPIZZANER, HUZULENPFERDE
UND VOLLBLUTARABER



TOPOĽČIANKY, SLOWAKEI
2. - 3. SEPTEMBER 2021



Národný žrebčín "Topolčianky", š. p.
Parková 13, 951 93 Topolčianky
www.nztopolcianky.sk

U MINISTRY
OF AGRICULTURE
AND RURAL DEVELOPMENT
OF THE SLOVAK REPUBLIC

AUSSCHREIBUNG

INTERNATIONALES ZUCHTCHAMPIONAT 2021

FÜR SHAGYA-ARABER, LIPIZZANER, HUZULENPFERDE, VOLLBLUTARABER

Topoľčianky, 02. – 03. September 2021

MEDZINÁRODNÝ CHOVATEĽSKÝ ŠAMPIONÁT PLEMEN
SHAGYA-ARAB, LIPICAN, HUCULSKÝ KÔŇ
A ARABSKÝ PLNOKRVNÍK

INTERNATIONALES ZUCHTCHAMPIONAT
FÜR SHAGYA-ARABER, LIPIZZANER, HUZULENPFERDE
UND VOLLBLUTARABER

NÁRODNÝ ŽREBČÍN TOPOĽČIANKY
1921-2021

TOPOĽČIANKY, SLOWAKEI
2. - 3. SEPTEMBER 2021

Národný žrebčín "Topoľčianky", s. p.
Parková 13, 951 93 Topoľčianky
www.nztopolcianky.sk

MINISTRY
OF AGRICULTURE
AND RURAL DEVELOPMENT
OF THE SLOVAK REPUBLIC

Meldeschluss : **9. August 2021**

Veranstalter, Organisation:

Nationalgestüt Topoľčianky, Slowakei

Tel.: 00421-37-6301613-5

Fax: 00421-37-6301611

E-mail: marketing@nztopolcianky.sk

www.nztopolcianky.sk

TEILNAHME BEDINGUNGEN

Teilnahmeberechtigt am Interantionalen Zucht - Championat sind nur Pferde, die von den Internationalen Dachorganisationen HIF, LIF, ISG, WAHO anerkannt sind, das sind Pferde, die zum Zeitpunkt des Nennungsschlusses gemäss HIF, LIF, ISG, WAHO Rahmen-Zuchtbuchordnung im Stutbuch einer von der HIF, LIF, ISG, WAHO anerkannten Züchtervereinigung eingetragen bzw. registriert sind.

Hengste müssen eintragungsfähig sein bzw. in das Hengstbuch I eingetragen sein.

KLASSEN:

1. Jährlingsstuten (geb.2020)

- a) Shagya –Araber
- b) Lipzzaner
- c) Huzulen
- d) Vollblutaraber

2. Jährlingshengste (geb.2020)

- a) Shagya –Araber
- b) Lipzzaner
- c) Huzulen
- d) Vollblutaraber

3. 2-jährige Stuten (geb.2019)

- a) Shagya –Araber
- b) Lipzzaner
- c) Huzulen
- d) Vollblutaraber

4. 2-jährige Hengste (geb.2019)

- a) Shagya –Araber
- b) Lipzzaner
- c) Huzulen
- d) Vollblutaraber

5. 3-jährige Stuten (geb.2018)

- a) Shagya –Araber
- b) Lipzzaner
- c) Huzulen
- d) Vollblutaraber

6. 3-jährige Hengste (geb.2018)

- a) Shagya –Araber
- b) Lipzzaner
- c) Huzulen
- d) Vollblutaraber

7. 4-6 jährige Stuten (geb.2015-2017)

- a) Shagya –Araber
- b) Lipzzaner
- c) Huzulen
- d) Vollblutaraber

8. 4-6 jährige Hengste (geb.2015-2017)

- a) Shagya –Araber
- b) Lipzzaner
- c) Huzulen
- d) Vollblutaraber

9. 7-10 jährige Stuten (geb.2011-2014)

- a) Shagya –Araber
- b) Lipzzaner
- c) Huzulen
- d) Vollblutaraber

10. 7-10-jährige Hengste (geb.2011-2014)

- a) Shagya –Araber
- b) Lipzzaner
- c) Huzulen
- d) Vollblutaraber

11. 11-jährige und ältere Stuten (geb.2010 oder davor)

- a) Shagya –Araber
- b) Lipzzaner
- c) Huzulen
- d) Vollblutaraber

12. 11-jährige und ältere Hengste (geb.2010 oder davor)

- a) Shagya –Araber
- b) Lipzzaner
- c) Huzulen
- d) Vollblutaraber

Richtsystem für das Championat:

Das Pferd wird von drei Richtern bewertet, jeder Richter vergibt Punkte für jede der 7 Kriterien mit einer Notenskala 1-10.

Die Endnote stellt den Durchschnitt aller Richterbewertungen dar und bestimmt die Rangfolge des Pferdes in der bewerteten Kategorie.

Ermittelt werden folgende Championatssieger:

Junioren-Championat Stuten
Klassen 1-3-5

Junioren-Championat Hengste
Klassen 2-4-6

Senioren-Championat Stuten
Klassen 7-9-11

Senioren-Championat Hengste
Klassen 8-10-12

Vorführplatz:

- Dreieck
- Sand (Gras)

Richtsystem 7 Kriterien

Es wird nach folgendem Richtsystem gewertet: Bei jedem Pferd werden bewertet :

- Typ (Rasse- und Geschlechtstyp)
- Kopf
- Hals
- Körper
- Fundament
- Schritt
- Trab

Gerichtet wird nach getrenntem Richtverfahren (3 Richter). Die Noten werden offen gezeigt. Das Total der Punkte wird durch die Anzahl der Positionen (7) und der Richter dividiert. Das Resultat ergibt die Endnote für das betreffende Pferd.

Notenskala :

- | | |
|----|-------------------|
| 10 | ausgezeichnet |
| 9 | sehr gut |
| 8 | gut |
| 7 | zeimlich gut |
| 6 | befriedigend |
| 5 | genügend |
| 4 | mangelhaft |
| 3 | ziemlich schlecht |
| 2 | schlecht |
| 1 | sehr schlecht |

Championate

Die zwei erstplatzierten Pferde jeder Klasse sind championatsberechtigt, aus denen der Sieger der Junioren und Senioren ermittelt wird. Es wird je ein Jugendchampion und ein Champion der Hengste und Stuten ausgewählt. Der Gesamtsieger vom Championat wird der Sieger zwischen dem Champion der Junioren und der Senioren

Die Championate werden von allen Richtern in gleicher Weise bewertet.

Preise und Auszeichnungen

Jeder Teilnehmer des Championats erhält eine Schleife und eine Stallplakete.

Klassensieger, Champions und Vize-Champions erhalten eine Schärpe oder eine Plakette.

Der Gesamtsieger des Championats erhält einen Pokal und die Schleife für die Champions - der Reserve-Champion erhält eine Schärpe.

Vorläufiger Zeitplan :

Mittwoch, 01. 09. 2021 : Anreise / Anmeldung

Donnerstag, 02. 09. 2021 : ab 09:00 Uhr Junior Klassen (1-6)

Freitag, 03. 09. 2021 : ab 09:00 Uhr Senior Klassen (7-12)
ab 15:00 Uhr Championat
ab 19.00 Uhr Züchterabend

Samstag, 04. 09. 2021: ab 13:00 Uhr Galaprogramm 100 Jahre Feier (*Rennbahn*)

Richter:

<u>Shagya – Araber:</u>	Péter Görözdi	SVK
	Tamás Rombauer	HUN
	Ahmed Al Samarraie	GER
	Rudolf Maindl	AUT
	Sabine Marchand	CH
<u>Lipizzaner:</u>	Nidal Korabi	CRO
	Maximilian Dobretsberger	AUT
	Thomas Druml	AUT
	Janes Rus	SLO
<u>Huzulenpferde:</u>	Sándor Mihók	HUN
	Marek Gibala	POL
	Jaroslav Jelínek	CZE
	Mihail Lechkun	ROM
<u>Vollblutaraber:</u>	Tamás Rombauer	HUN
	Ahmed Al Samarraie	GER
	Péter Görözdi	SVK
	Sabine Marchand	CH

Disziplinar-Komitee (DK)	Bruno Furrer Christian Manz Ruth Horejs	CH AUT AUT
Ringsteward:	Michaela Horná	SVK
Moderation :	Emil Kovalčík	
Computererauswertung:	Zuzana Mihaliková	
Tontechnik:	Miroslav Mihálik	
Organisation:	Michal Horný	

Allgemeine Bestimmungen und Regeln

Allgemeine Bestimmungen

1. Für die Veranstaltung gelten die allgemeinen Regeln. Diese Regeln sind der Ausschreibung beigelegt. Die Teilnehmer unterwerfen sich dem festgelegten Bewertungssystem der Championatsveranstaltung und den getroffenen Entscheidungen der Richter. Die Entscheidungen der Richter sind nicht anfechtbar. Die Richter sind vom Veranstalter/Organisator eingesetzt und sind keine Beauftragten der Zuchtverbände denen sie angehören.
2. Alle Pferde müssen frei sein von ansteckenden Krankheiten und aus einem seuchenfreien Bestand kommen. Sie müssen die Impfung gegen seuchenhaften Husten (Pferdeinfluenza) nachweisen, wobei dieser Nachweis den veterinärpolizeilichen Bestimmungen entsprechen muss. Die zuletzt durchgeführte Impfung muss mind. 10 Tage vor Eintreffen am Schauort vorgenommen worden sein. Im übrigen sind für die temporäre Einfuhr und Einstellung die einschlägigen veterinärpolizeilichen Bestimmungen massgebend.
3. Veterinärmedizinische Bedingungen:
 - Alle Pferde müssen auf die Ansteckende Blutarmut der Einhufer (Equine Infektiöse Anämie bei Pferden - EIA) einen Test vorweisen, der nicht älter als 6 Monate ist und dessen Ergebnis im Pferdepass eingetragen sein muss.
 - Impfung gegen Pferdeinfluenza gemäß gültigem Impfplan
 - **Überprüfung der Pferdepässe vor dem Entladen der Pferde im Büro des Championats!!!**

MABNAHMEN GEGEN HERPES - VIRUSINFEKTION (EHV):

Eine der folgenden 3 muss nachgewiesen werden.

- ✓ Impfung gegen Herpesvirus (mindestens EHV-1) - abgeschlossene Grundimmunisierung oder
- ✓ Ein negativer PCR-Test für EHV nicht älter als 10 Tage oder
- ✓ tierärztliche Bestätigung einer klinischen Untersuchung des Pferdes ohne Anzeichen einer EHV-Erkrankung - nicht älter als 24 Stunden.

Pferde ohne gültigen Impfpass sind nicht startberechtigt!

4. Der Veranstalter haftet nicht für Transportschäden.
5. Meldeschluss ist der **09. August 2021** Nachträgliche Nennungen können wir zum doppelten Nennungspreis annehmen. Die Nennungen sind ausschliesslich auf den zugestellten

- Anmeldeformularen oder deren Kopien, zusammen mit jeweils einer Kopie des Pferdepasses oder des Abstammungsnachweises mit grafischer Darstellung - und des Impfausweises einzureichen.
6. Nenngeld pro Pferd/Schauklasse (Zuchtschau): **20,- €**
 7. Kosten pro Box, Stroh und Heu für die gesamte Veranstaltung: **80,- €**
Steckdose: **30,- €**
 8. Startberechtigung erfolgt bei Barzahlung des Nenngeldes nach Ankunft am Veranstaltungsort. Der Veranstalter behält sich im Hinblick auf das umfangreiche Programm das Recht vor, die Teilnehmerzahl zu begrenzen bzw. Teilnehmer abzulehnen, sowie im Falle besonderer Umstände oder höherer Gewalt notwendige Maßnahmen zu treffen, die Veranstaltung zu verschieben oder abzusagen.
 9. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, einzelne Klassen zusammenzulegen, zu teilen oder ausfallen zu lassen. Klassen mit weniger als 20 Pferden werden nicht geteilt.
 10. Nenngeld und Boxengebühr werden nicht rückerstattet.
 11. Startnummern werden vom Veranstalter gegen ein Pfand von **€ 20,-** ausgegeben.
 12. Alle Pferde – AUCH ALLE FOHLEN - müssen an der Hand vorgestellt werden.
 13. Die Vorführer werden gebeten, in einheitlicher weißer Kleidung, eventuell in der Tracht des Mitgliedslandes oder in Gestütsuniform anzutreten. 3-jährige und ältere Hengste müssen mit Trense vorgestellt werden.
 14. Arzt, Veterinär und Hufschmied stehen während der ganzen Veranstaltung zur Verfügung, allfällige Kosten gehen zu Lasten der Teilnehmer.

Regeln für das Championat

Organisationskomitee-Mitglieder, Offizielle, Richter, Aussteller und Vorführer müssen sich und ihre Begleitpersonen vorbehaltlos den Veranstaltungsregeln unterwerfen und die Zuständigkeit des Disziplinarkomitees (DK) anerkennen. Das DK ist nicht haftbar für die Folgen einer von ihm getroffenen Entscheidung.

Richter und Organisator

1. Die Richter dürfen den Championats-Katalog weder vor noch während des Championats einsehen, und die Ansage darf während des Richtens keine Hinweise auf die Abstammung, frühere Leistungen und die Identität der Pferde oder Besitzer geben. Es ist jedoch erlaubt diese Informationen mitzuteilen, nachdem die Noten des Pferdes bekannt gegeben wurden.
2. Reise- und Unterkunftskosten der eingeladenen ehrenamtlich tätigen Richter sollen angemessen vergütet werden.
3. Für jede Klasse des Championats ist ein Reserverichter berufen. Er hat folgende Aufgaben:
 - a) einen fehlenden Richter zu vertreten
 - b) jede Klasse ganz zu richten, in welcher ein Pferd Gegenstand eines Interessenkonfliktes eines berufenen Richters sein könnte, der vom Richten der gesamten Klasse enthoben ist.
5. Kein Mitglied des Organisationskomitees darf richten. Ebenso wenig darf ein amtierender Richter ein gemeldetes Pferd nicht vorführen, reiten, fahren oder sonst in irgendeiner Weise handhaben und weder als Ringsteward, technischer Delegierter, Ansager, Kommentator noch in einer anderen offiziellen Eigenschaft am Championat auftreten, an dem er richtet.
6. Dem Organisationskomitee ist das Recht vorbehalten, Nennungen zurückzuweisen, es muss jedoch die Zurückweisung begründen. Die Veranstalter sind persönlich verantwortlich, dass die Regeln des Championats befolgt werden.

Richter und Aussteller

7. Richter sind verpflichtet ehrlich und mit Integrität zu richten. Insbesondere dürfen Richter weder das Gestüt eines Teilnehmers des Championats besuchen noch dessen Gastfreundschaft oder Geschenke unmittelbar vor oder während des Championats annehmen, oder jegliche andere Art von Vorteilen annehmen, welche die Integrität und Ehrlichkeit des Richters in Frage stellen könnten.
8. Richter dürfen wissentlich kein Pferd richten, bei dem sie in einen tatsächlichen oder scheinbaren Interessenkonflikt geraten könnten. Auch dürfen Aussteller einem Richter kein Pferd vorführen, wenn ein tatsächlicher oder scheinbarer Interessenkonflikt das Urteil des Richters beeinflussen könnte. Die Organisatoren dürfen keine Nennungen akzeptieren, die auf irgendeine Verbindung mit einem eingeladenen Richter hinweisen, wie sie unter Regel 9 aufgelistet sind, es sei denn, es sind ein anderer Richter und ein Reserverichter verfügbar.
9. Ein tatsächlicher oder scheinbarer Interessenkonflikt ist beim Richten desjenigen Pferdes gegeben, das
 - a) von einem beim Championat amtierenden Richter der jeweiligen Championatsklasse gekauft wurde, sei es als Eigentümer oder als Vermittler
 - b) ganz oder teilweise im Besitz des Richters, eines nahen Familienmitgliedes oder eines Geschäftspartners des Richters ist
 - c) vom Richter zu irgendeinem Zeitpunkt gepachtet worden ist
 - d) vom Richter gezüchtet wurde oder einem Zuchtunternehmen gehört, in dem der Richter angestellt ist,
 - e) vom Richter in seiner beruflichen Kapazität trainiert, untersucht oder regelmässig behandelt wurde,
10. Im Vorführing soll jegliche Kommunikation zwischen Richter und Vorführer bzw. Halter oder Besitzer über den Ringorganisator oder einen Steward geschehen.

Vorführung

11. Nur Teilnehmer des Championats, können eine Beschwerde gegen eine angebliche Verletzung dieser Regeln einlegen. Ein solcher Protest muss schriftlich innerhalb 1 Stunde nach dem angeblichen Regelverstoss eingereicht werden. Ein Depot von 100 € (oder Äquivalent), muss bei der DK hinterlegt werden. Dieses kann je nach den Regeln zurückbehalten werden, wenn die Beschwerde nach Meinung der DK ungerechtfertigt eingereicht wurde. Ein zurückbehaltenes Depot gehört der HIF, LIF oder ISG.
12. Im Falle eines positiven Befundes an einem vorgeführten Pferd, das einem chemischen Test laut Reglement unterworfen wurde, trägt die Person, welche das Nennformular unterzeichnet hat, die Verantwortung für die Verabreichung einer verbotenen Substanz entgegen Regel 35. Es sei denn, die Person liefert ein vollständiges Beweismaterial, das eine andere Person belastet. Diese Person oder Personen können von jedem rechtmässig eingesetzten Komitee gesperrt werden. Der Beweis eines positiven Testes, soll als stichhaltiger Beweis gelten, dass ein Verstoß gegen Regel 35 stattgefunden hat.

Vorschriften für das Vorführen

13. Die Vorführer sollen ordentlich gekleidet sein, bevorzugt in einheitlicher weisser Kleidung, eventuell in der Tracht des Mitgliedslandes oder in Gestütsuniform.
14. Die Vorführer dürfen keine Kleidungsstücke mit Reklameaufschrift tragen, die einen Hinweis auf das vorgeführte Pferd geben könnte.
15. Widerspenstige Pferde können nach Ermessen der Richter von der Beurteilung ausgeschlossen werden.
16. Pro Pferd darf sich nur ein Vorführer im Ring befinden.
17. Richter können den Vorführer auffordern, das Maul des Pferdes zu öffnen oder Hufe zur Inspektion aufzuheben.

18. Die Richter müssen die vorgeführten Pferde stehend, im Schritt und im Trab beurteilen.
19. Pferde, die zu spät im Ring erscheinen und deshalb nicht am gemeinsamen Vorführen der ganzen Klasse teilnehmen, werden ausgeschlossen.
20. Hengste im Alter von 3 Jahren und darüber müssen mit sicherem und für das Pferd angenehmen Zaum und Gebiss vorgeführt werden. Alle Vorführhalter ohne Gebiss müssen ebenfalls sicher und angenehm für das Pferd sein. Scharfe Gebisse sind nicht erlaubt.
21. Jedes Pferd, das sich im Ring losreisst, wird automatisch als letztes seiner Klasse gerichtet und der Besitzer muss eine Buße an die Organisatoren bezahlen. Sollte das Pferd den Ring verlassen, wird es disqualifiziert.
22. Es ist obligatorisch, dass die Championate gemäss der "Regeln für Championate" gerichtet werden, wie in der Ausschreibung und im Katalog veröffentlicht.

Lahmheit

23. Pferde, welche lahm zu sein scheinen, können von den Richtern bewertet und platziert werden. Richter können ein lahmes Pferd ausschliessen, wenn ihm das Vorführen Schmerzen verursacht.

Unerlaubte Manipulationen an Pferden

24. Eine Veränderung der ursprünglichen Farbe der Haut, Deckhaare oder Hufe ist nicht erlaubt. Die Hufe dürfen nicht eingefärbt werden und es dürfen keine farblosen Huflacke verwendet werden. Haarfärbemittel, Glitterspray und kosmetische Operationen sowie Hautverpflanzungen sind nicht erlaubt. Anmerkung: farblose Huföle, Vaseline oder Öl, und weisse Kreide auf weissen Beinen sind nicht erlaubt.
25. Künstliche Verfahren um die Augen zu verändern oder sonst seine Bewegungen und sein Verhalten durch Sauerstoffanreicherung des Blutes, Gewichte, beschwerte Hufeisen, sind verboten. Brandmale, Hiebe oder andere Spuren auf dem Körper eines ausgestellten Pferdes, die aufgrund ihrer Lage auf den Gebrauch unerlaubter Methoden hinweisen, können von der DK als stichhaltiger Grund für den Ausschluss des betreffenden Pferdes vom Championat betrachtet werden
26. a)Teilnehmende Pferde können ganz oder teilweise geschoren werden mit Ausnahme der Augenwimpern und der Haare im Innern der Ohren, die nicht rasiert werden dürfen. Die Tasthaare um Nüstern, Maul und Augen müssen unversehrt bleiben.
b) Geräte, die dazu dienen, das natürliche Asehen eines Pferdes zu verändern, sind auf dem gesamten Veranstaltungsbereich nicht erlaubt, einschliesslich Schwitzkragen, Schwitzmanschetten, Schweifhalter, Fesseln, Glocken und Gewichte. Aussteller, die solche Geräte gebrauchen, werden vom der DK für die Dauer der Veranstaltung ausgeschlossen.

Tierschutz

27. Übermäßiger Peitschengebrauch, übermäßige Stimulation durch Geräusche (z.B. Rassel) oder Einschüchterung, Anwendung von Elektroschockgeräten oder Schmerzeinwirkungen irgendwelcher Art sind auf dem gesamten Veransatlungsgelände und in den zugehörigen Stallungen zu jeder Zeit verboten.

Medikamentenmissbrauch

28. Das vorsätzliche oder unbeabsichtigte Verabreichen jeglicher Substanz (einschließlich Ingwer, Pfeffer oder ähnlicher Reizmittel), die nicht als übliche Nahrung bezeichnet werden können und die Leistung, das Temperament oder die Korrektheit der Gänge eines Pferdes beeinflussen, ist verboten. Solche verbotenen Substanzen sind im Anhang IV der FEI Veterinär Verordnung aufgelistet, von der eine nachgeführte Kopie beim Veranstalter aufliegt.

29. Das DK kann an jedem Pferd chemische Tests veranlassen. Ausgestellte Pferde können aufgrund eines positiven Tests vom DK oder dem Besitzer zurückgezogen werden. Ein Pferd, das auf diese Weise zurück gezogen wurde, kann keinen Preis oder Titel erhalten, und es kann nicht weiter an dem betreffenden Bewerb teilnehmen.
30. Das DK kann an den ausgestellten Pferden Augenuntersuchungen auf pupillenerweiternde Mittel durchführen.
31. Richter können vom DK verlangen, jedes beliebige Pferd zu testen.

Vorgehen bei Medikamentenmissbrauch

32. Die Durchführung des Tests ist in den „Regeln für Disziplinarkomitees“ festgelegt.
33. Wenn ein bevollmächtigtes Labor einen positiven Befund festgestellt hat, muss der Championat – Veranstalter bekannt geben, welche Maßnahmen er in Übereinstimmung mit den „Regeln für Disziplinarkomitees“ ergreifen wird.
34. Alle Verstöße in Zusammenhang mit verbotenen Substanzen, werden durch das Disziplinarkomitee (DK) mit den „Regeln für Disziplinarkomitees“ behandelt.

Gültig ab 1. März 2008

1. REGELN FÜR CHAMPIONATE

Championate werden vergleichend wie folgt gerichtet :

- a) Erstplatzierte Pferde werden nach dem Alter aufgestellt (jüngstes Pferd rechts); die zweitplatzierten Pferde dahinter in der gleichen Reihenfolge.
- b) Die Richter besichtigen die erstplatzierten Pferde zuerst jedes einzelne stehend und dann im Schritt und Trab. Die Richter dürfen nicht miteinander sprechen.
- c) Der Champion wird aus den Pferden der ersten Reihe mittels schriftlicher Stimme jedes Richters gewählt. Das am besten platzierte Pferd wird Champion (siehe Championatsformular). Bei einem ex aequo wird das Pferd mit der höchsten Punktzahl in seiner Klasse zum Champion ernannt. Im Falle eines weiteren ex aequo werden die Regeln für ex aequo in qualifizierenden Rängen angewandt.
- d) Wenn der Champion bestimmt ist, wird der Reservechampion auf dieselbe Weise aus allen übrigen Pferden gewählt, die sich für das Championat qualifiziert hatten.
- e) Um die Spannung im Publikum zu erhalten, können alle zweitplatzierten Pferde im Schritt und Trab gezeigt werden, aber nur der zweitplatzierte hinter dem Champion wird in Betracht gezogen.
- f) Die von den Richtern abgegebenen Stimmen, werden unmittelbar nach dem Championat im Schaubüro publiziert.
- g) Wenn ein erstplatziertes Pferd nicht am Championat teilnehmen kann, wird das zweitplatzierte seinen Platz einnehmen und zusammen mit den erstplatzierten gerichtet. Sollte ein erstplatziertes Pferd aus irgend einem Grund aus dem Ring gewiesen werden, wird erachtet es habe am Championat teilgenommen und deshalb kann das zweitplatzierte nicht mit den andern erstplatzierten gerichtet werden. Ein abwesendes erst – oder zweitplatziertes Pferd kann nicht durch ein dritt – oder tiefer platziertes ersetzt werden. Alle Pferde, die sich für ein Championat qualifizieren, müssen daran teilnehmen. Nicht – Teilnahme ohne tierärztliches Zeugnis zieht die Disqualifizierung des Pferdes und die Streichung aller Ergebnisse und Plazierungen nach sich. Im Falle einer Disqualifizierung rückt das hinter dem disqualifizierten stehende Pferd in der Klasse um einen Rang vor, kann aber nicht am Championat teilnehmen.
- h) Alle Pferde, die sich für das Championat qualifiziert haben, müssen an ihrem jeweiligen Championat teilnehmen. Ausser für den Fall, dass sie ein tierärztliches Attest vorweisen können, wird bei Nichterscheinen im Championat das Pferd von der Schau disqualifiziert, sein Ergebnis gelöscht und das Pferd wird für den Zeitraum von einem Jahr mit Beginn des Tags der Schau disqualifiziert. Wenn ein Pferd disqualifiziert wird, rücken die Pferde die hinter ihm platziert wurden in der Klasse auf, sie sind jedoch nicht teilnahmeberechtigt für das Championat.

2. REGELN FÜR EX AEQUO IN QUALIFIZIERENDEN RÄNGEN

Haben zwei Pferde die gleiche Punktzahl erreicht (ex aequo) in den Qualifikationsrängen einer Klasse, oder in den nicht qualifizierenden Rängen, so erhält das Pferd mit der höchsten Punktzahl für den Typ den besseren Rang. Besteht noch immer ein ex aequo, erhält das Pferd mit der höchsten Punktzahl für Bewegungen den besseren Rang. Wird noch immer keine Entscheidung erzielt, muss ein Richter, der durch das Los gewählt wird, seine Präferenz nennen.

Gültig ab 1. März 2008

Hotelliste bis 30 km von Topolčianky

Der Veranstalter bittet die Teilnehmer für die Unterkunft selbst zu besorgen.

Turistická ubytovňa Tatran, Topolčianky 0 km
Tel : + 421 911 374 499
tatran@topolcianky.sk

Hotel HRADNÁ STRÁŽ**, Topolčianky** 0 km
Tel: +421 915 222 864
repcia@hradnastraz.sk
Web: www.hradnastraz.sk

Hotel Zámok Topolčianky, Topolčianky 0 km
Tel: +421 37 7777 555
zamok@zamoktopolcianky.sk
Web: www.zamok-topolcianky.sk

Penzión Gazdovský hostinec, Topolčianky 0 km
Tel.: +421 37 630 10 47; +421 911 615 907
gazdovsky@in.slovanet.sk
Web: www.gazdovsky.com

Penzión Byron 4 km
Adresa: Penzión Byron, Nám. A. Hlinku 30, 953 01 Zlaté Moravce
Tel.: + 421 37 64 26701, + 421 902 755 225; +421 903 755 191
E-mail: penzion@byron.sk
web: www.byron.sk

Hotel Eminent 4 km
Adresa: EMINENT s.r.o., Bernolákova 1, 953 01 Zlaté Moravce
Tel.: + 421 376 40 3150; +421 915 774 626
E-mail: hotel@eminent.sk
web: www.eminent.sk

Motel Tribeč 10 km
Tesárske Mlyňany, 951 76, Tel.:+ 421 376 33 4203, +421 917 716 061
E-mail: mmoteltribec@mail.t-com.sk
web: www.moteltribec.szm.sk

Hotel Zámok Malé Vozokany 15 km
Adresa: Hotel Zámok, Malé Vozokany 122, 951 82 Malé Vozokany
Tel.: + 421 37 634 2125, + 421 903 223 525
web: www.zamokmv.vnitre.sk

Park Hotel Tartuf Beladice 15 km
Adresa: Park Hotel Tartuf, Pustý Chotár 495, 951 75 Beladice
Tel.: + 421 376 33 0235; +421 915 768 891
E-mail: tartuf@tartuf.sk
web: www.tartuf.sk

30 km - NITRA

Hotel Agroinštitút, Akademická 4, Tel.: + 421 377 91 0111,
web: www.agroinstitut.sk

Hotel Zlatý Kľúčik, Svätourbanská 27, Tel. + 421 376 55 0289, + 421 905 621 445
web: www.zlatyklusik.sk

Hotel zámocká koruna u Hoffera, Svätoplukova 2, Tel.: + 421 911 110 003
E-mail: repcia@hotelkoruna.sk,
web: www.hotelkoruna.sk

City Hotel, Svätoplukovo nám.1, Tel. + 421 376 52 1203 - 4, + 421 905 602 817,
E-mail: reception@city-hotel.sk,
web: www.city-hotel.sk

Hotel Alexander's, Mostná 68, Tel.: + 421 37/7 92 0401
E-mail: hotel@alexanders.sk,
web: www.alexanders.sk

Hotel Capital, Farská 16, Tel.+ 421 917 755 601
E-mail: hotelcapital@hotelcapital.sk
web: www.hotelcapital.sk

Hotel Centrum, Svätoplukovo námestie 126/1, Tel.: + 421 376 55 4397, +421 911 544 601
E-mail: hotelcentrum@hotelcentrum.sk
web: www.hotelcentrum.sk

Club Hotel, Dolnozoborská 18, Tel. + 421 903 223 525, + 421 376 511 703
web: www.clubhotel.vnitre.sk

Hotel Átrium, Štefánikova 8, Tel.: + 421 376 52 3790, + 421 376 92 4309,
web: www.hotelatriumnitra.sk

Hotel Zobor, Štefánikova 5, Tel.: + 421 376 52 5381-2,
web: www.hotelzobor.sk

Hotel Olympia, Tr.A.Hlinku 57, Tel.: + 421 376 53 6727-9
E-mail: olympia@hotelolympia.sk
web: www.hotelolympia.sk

Vila Ária, Dobšinského 31, Tel. + 421 376 51 7739; +421 905 496 967
E-mail.: aria@aria.sk
web: www.aria.sk

Penzión Moretti, Sládkovičova 15, Tel.: + 421 903 580 885
web: www.penzionemoretti.sk

Penzión Pribina, Radlinského 15, Tel.: + 421 903 696 693
E-mail: pribina.penzion@gmail.com
web: www.penzionpribina.sk

Penzión PKO Nitra, J.Kráľa 4, Tel. + 421 377 41 3046, + 421 903 211 829
web: www.pkonitra.sk

Penzión Zoborská, Dolnozoborská 18, Tel.: + 421 37/6 51 1194
web: www.penzion-zoborska.sk

Penzión Bobo, Kmeťkova 18, Tel.: + 421 377 92 0613
web: www.penzionbobo.sk

Penzión Lux, Gorazdova 58, Tel.: + 421 376 92 3111; +421 948 733 944
E-mail: penzionlux@penzionlux.sk
web: www.luxpenzion.sk

Penzión Premona, Železničiarska 44, Tel.: + 421 376 53 3185
web: www.premona.sk

Penzión TOFI, Martinská dolina 66, Tel.: + 421 376 51 6703, + 421 905 569 977
web: www.penziontofi.sk

Penzión ARTIN, Svätourbanská 37, Tel.: + 421 376 51 6101, + 421 905 439 272
E-mail: artin@penzionartin.sk
web: www.penzionartin.sk

Penzión POHODA, Chrenovská 13, Tel.: + 421 376 50 6538 , + 421 905 926 858,
web: www.penzion-pohoda.sk

Zámok u Grófa, Kamenná 8, Tel. + 421 903 223 525, + 421 903 724 364,
web: www.zamokugrofa.sk

Weitere Übernachtungsmöglichkeiten finden Sie auf der Website:

<https://www.booking.com>

ERKLÄRUNG

Hiermit wird bestätigt, dass

1. das Transportfahrzeug (amtliches Kennzeichen)
unmittelbar vor dem Transport zum „Internationalen Pferde Championat –
Topolčianky 2021“ **gereinigt und desinfiziert** worden ist.
2. die im Gesundheitszeugnis vom.....(Datum) genannten
Pferde von Frau/Herrn.....
nach Ausfertigung des Gesundheitszeugnisses nicht mit Pferden in Berührung
gekommen sind, die Voraussetzungen des Attestes nicht erfüllen.

.....
Ort und Datum

AMTSTIERÄRZTLICHES GESUNDHEITSZEUGNIS FÜR PFERDE UND FOHLEN

Für den Aufenthalt von Pferden und Fohlen auf dem „Internationalen Pferde
Championat - Topoľčianky 2021“ in der Zei vom **02. bis 03.09.2021** wird bescheinigt,
dass die nachfolgend näher gekennzeichneten Pferde und Fohlen

Lebens. Nr.	Rasse	Geschlecht	Alter	Kennzeichnung
-------------	-------	------------	-------	---------------

Besitzer: _____

- a) aus Beständen stammen, in denen seit mindestens einem Jahr die ansteckende Blutarmut der Einhufer oder Verdacht auf diese Krankheit nicht amtlich zur Kenntnis gelangt ist.
- b) seuchenfrei und weder seuchen- noch ansteckungsverdächtig sind sowie dass das Herkunftsgehöft oder der sonstige Standort der Tiere seit mindestens 8 Wochen bzgl. auf Equiden übertragbare Tierseuchen seuchenfrei ist und nicht in einem Sperrbezirk oder Beobachtungsgebiet liegt.
- c) Sie müssen die Impfung gegen seuchenhaften Husten (Influenza) nachweisen. Die zuletzt durchgeführte Impfung muss mind. 10 Tage vor Eintreffen am Schauort vorgenommen worden sein.

Diese Bescheinigung ist, vom Tage des Chamiponates an gerechnet, 5 Tage gültig.

Ort und Datum

Siegel und Unterschrift des Amtstierarztes